

# CHECKLISTE VOR DEM HOCHWASSER

## ABSCHÄTZEN DER GEFAHR

### 1. Historische Schadensereignisse:

- Sind frühere oder historische Starkregen- oder Hochwasserereignisse bekannt, die das Gebäude oder Grundstück betroffen haben?

### 2. Lage des Grundstücks:

- Befindet sich das Grundstück oder Gebäude in einem Hochwasserrisikogebiet?

### 3. Zufluss von Wasser:

- Kann Wasser von außen auf das Grundstück gelangen und bis an das Gebäude fließen?

### 4. Eintritt von Wasser ins Gebäude:

- Besteht die Möglichkeit, dass Wasser bei einer Überflutung des Grundstücks in das Gebäude eindringt?

### 5. Gefahr durch Kanalrückstau:

- Gibt es eine potenzielle Gefährdung durch Rückstau aus dem Kanalsystem?

### 6. Grundwasser:

- Besteht die Gefahr durch aufsteigendes Grundwasser?

## ABSCHÄTZEN DES SCHADENSPOTENZIALS

### 1. Haustechnik:

- Können Schäden an Heizung, Elektrizitätsanlagen oder der Haustechnik (z. B. Öltank oder Pelletslager) entstehen?

### 2. Elektrogeräte:

- Besteht die Gefahr von Schäden an Elektrogeräten wie Waschmaschinen, Wäschetrocknern, Computern, Fernsehern und ähnlichem?

### 3. Mobiliar:

- Könnte hochwertiges Mobiliar beschädigt werden?

### 4. Gebäudesubstanz:

- Sind Wände, Wandverkleidungen, Böden, Bodenbeläge, Fenster und Türen durch Hochwasser gefährdet?

### 5. Folgekosten:

- Welche Kosten könnten durch notwendige Reparaturen entstehen wie z.B.:
  - Trocknung des Gebäudes
  - Reparatur der Gebäudesubstanz
  - Instandsetzung der Haustechnik und Elektrogeräte

# VORBEREITUNG AUF HOCHWASSER

## 1. Fluchtwege organisieren:

- Festlegen, wohin und wie man sich in Sicherheit bringt.
- Alternative Unterkünfte planen (z. B. bei Verwandten, in Notunterkünften).

## 2. Aufgabenverteilung:

- Verantwortlichkeiten innerhalb der Familie oder Gemeinschaft klären.
- Kinder aufklären, wohin sie gehen können, falls das Haus unzugänglich wird.

## 3. Kontakte sicherstellen:

- Erreichbarkeit aller Familienmitglieder sicherstellen.
- Telefonnummern von Nachbar:innen, Feuerwehr und Hilfsdiensten bereithalten.

## 4. Absperrungen und Hauptschalter:

- Alle Familienmitglieder informieren, wo Hauptschalter und Absperrvorrichtungen für Wasser, Strom, Heizung, Gas, Pellets oder Öl sind.

## 5. Wertgegenstände und Chemikalien sichern:

- Wertgegenstände, Erinnerungsstücke und wichtige Dokumente in sichere Stockwerke bringen.
- Gefährliche Stoffe in wasserdichten Behältern verstauen und außerhalb des Gefahrenbereichs lagern.

## 6. Mobile Schutzmaßnahmen vorbereiten:

- Mobile Verschlüsse (z. B. Fensterschotts) bereitlegen und testen.
- Tauchpumpen besorgen und Zubehör auf Funktion prüfen.

## 7. Tiere evakuieren:

- Planen, wie Haustiere und Nutztiere mitgenommen oder sicher untergebracht werden können.

## 8. Notfallausrüstung:

- Notfallgepäck, Hausapotheke und Vorräte vorbereiten.
- Kommunikationsmittel (z. B. Batterieradio, Powerbank) bereithalten.